

EG-SICHERHEITSDATENBLATT

HANDELSNAME: 4124 GORI MALERVORLACK	Datum: 13.09.2001	Überarbeitet am: 11.03.2003	Ausstellungsdatum: 04.04.2003
---	-----------------------------	---------------------------------------	---

1. Stoff / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt

Handelsname: GORI MALERVORLACK Artikel-Nr. 4124
Verwendung: Vorlack für Fenster und Türen
Vertreiber: Dyrup GmbH
 Klosterhofweg 64, D-41199 Mönchengladbach, Telefon.: 02166 9646
 Slamastraße 23, A-1230 Wien, Telefon: (01) 616 70 20
Notfallauskunft: Notrufnummer: (+ 49)- (030) 19240 (Giftzentrale, Berlin)

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung: Zubereitung
Beschreibung: Lösemittelhaltiges Alkydharz-Vorlack
Gefährliche Inhaltsstoffe:

EINECS Nr.	CAS-Nr.	Bezeichnung nach EG-Richtlinie	Gew.-%	Einstufung (R-Sätze, Pkt 16)
265-150-3	64742-48-9	Naphtha* (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, schwere	10-25	Xn;R65-66
265-150-3	64742-48-9	Naphtha* (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, schwere	1,0-10	R10 Xn;R65-66
265-150-3	64742-48-9	Naphtha* (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, schwere	1,0-10	R10 Xn;R65-66-67
202-496-6	96-29-7	2-Butanonoxim	< 0,5	Xn;R21-40 Xi;R41-43
-	-	Cobalt (II)-Salze	< 0,5	Xn;R22 Xi;R38 R43

Zusätzliche Hinweise: * Enthält weniger als 0,1 Gewichts-% Benzol

3. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung: Entzündlich.
Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Enthält 2-Butanonoxim und Cobalt (II)-Salze. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Klassifizierungssystem: Die Klassifizierung entspricht den geltende EG-Direktiven.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen.
nach Einatmen: Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.
nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
nach Verschlucken: Falls der Betroffene bei Bewußtsein ist reichlich Wasser verabreichen. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztliche Hilfe suchen.
Hinweise für den Arzt: -

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: CO₂, Löschpulver, Schaum oder Wassersprühstrahl.
Ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl.
Besondere Schutzausrüstung: Je nach Brandgröße: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät.
Besondere Gefährdungen: Gesundheitsgefährliches Gase
Zusätzliche Hinweise: -

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Für ausreichende Lüftung sorgen.
Umweltschutzmaßnahmen: Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.
Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Mit saugfähigem Material aufnehmen.
Zusätzliche Hinweise: -

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang: Behälter geschlossen halten und offene Flamme vermeiden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

EG-SICHERHEITSDATENBLATT

HANDELSNAME: 4124 GORI MALERVORLACK	Datum: 13.09.2001	Überarbeitet am: 11.03.2003	Ausstellungsdatum: 04.04.2003
---	-----------------------------	---------------------------------------	---

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Von Zündquellen fernhalten. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Mit dem Produkt getränkte Lappen können sich selbst entzünden, da das Produkt oxidativ trocknet.

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Behälter dicht geschlossen, trocken bei 5 - 20°C lagern.
Zusammenlagerungshinweise: Nicht mit starken Oxidationsmitteln zusammen lagern.
Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Lagerklasse

VbF-Klasse: Entfällt

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

CAS-Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Art	Wert	Einheit
64742-48-9	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff beh. schwere	MAK	200	ppm

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: ZH 1-Vorschriften der Berufsgenossenschaften beachten (D).
 Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz: Liegt die Lösemittelkonzentration über den Luftgrenzwerten, so muß ein für diesen Zweck zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Auch erforderlich beim Spritzverfahren.

Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz: Filtertyp A/P.

Handschutz: Schutzhandschuhe aus Nitrilgummi tragen. Durchdringungszeit > 8 Std.

Augenschutz: Zum Schutz gegen Spritzer dichtschießende Schutzbrille tragen.

Körperschutz: Arbeitskleidung.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	flüssig	Farbe:	farblos / farbig
Geruch:	art-typisch	pH:	-
Zustandsänderung:	Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	-	
	Siedepunkt/Siedebereich:	145 °C	
Flammpunkt:	30 °C	Zündtemperatur:	ca. 231 °C
Explosionsgefahr:	Explosionsgrenzen: untere 0,5 vol-% obere 6,5 vol-%		
Dampfdruck (20 °C):	43 mbar		
Dichte:	1,38 g/ml		
Löslichkeit/Mischbarkeit mit Wasser:	nicht löslich		
Viskosität:	ca. 65 Sek. (DIN 53211, 6 mm, 23 °C)		
Lösemitteltrennprüfung:	< 3%	Lösemittelgehalt:	- % w/w
Wasser:	- % w/w	Festkörpergehalt:	71 % w/w

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:

Zu vermeidende Stoffe: Von oxidativen Stoffen fernhalten.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine.

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität:

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte: Keine.

Primäre Reizwirkung

an der Haut: Reizung möglich. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

am Auge: Keine.

Sensibilisierung: Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Einatmung: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Hohe Konzentrationen können zu Symptomen wie Kopfschmerz, Schwindel, Magenbeschwerden und Reizung

EG-SICHERHEITSDATENBLATT

HANDELSNAME: 4124 GORI MALERVORLACK	Datum: 13.09.2001	Überarbeitet am: 11.03.2003	Ausstellungsdatum: 04.04.2003
---	-----------------------------	---------------------------------------	---

der Atemweg-Schleimhäute führen. Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition. Kann zu Störungen im zentralen Nervensystem führen.

12. Angaben zur Ökologie

Bewertungszahlen für die akute Toxizität gegenüber

Säugetieren:

Fischen:

Bakterien:

Allgemeine Hinweise: Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

AOX-Hinweise: -

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt:

Empfehlung: Die örtlichen behördlichen Vorschriften sind zu beachten. Als Sondermüll entsprechend dem Abfallgesetz entsorgen.

Abfallschlüssel-Nr.: Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV): 08 01 11.

Nachweispflicht: -

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID: 3 / III (Klasse/Verpackungsgruppe)

UN-Nummer: 1263

Bezeichnung des Gutes: Farbe

Keine Güter der Klasse 3 bei Gebinden < 450 Liter Gemäß ADR 2003, Pkt. 2.2.3.1.5.

Seeverkehr IMDG: 3 / III (Klasse/Verpackungsgruppe)

UN-Nummer: 1263

EmS-Nummer: 3-05 **Meeresschadstoff:** Nein

Bezeichnung des Gutes: Paint

Keine Güter der Klasse 3 bei Gebinden < 30 Liter Gemäß IMDG 2002 Pkt. 2.3.2.5 .

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien

Kennbuchstabe(n) und Gefahrenbezeichnung(en) des Produktes: Keine

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung: Keine

R-Sätze: Entzündlich (R10)

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen (R66).

S-Sätze: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen (S2)

Dampf/Aerosol nicht einatmen (S23)

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen (S38)

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen (S46)

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden (S51)

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:

Enthält 2-Butanonoxim und Cobalt (II)-Salze. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Getränkte Lappen können sich selbst entzünden und müssen deshalb in dichtschießenden, metallenen Behältern aufbewahrt werden.

Nationale Vorschriften (D):

Sonstige Vorschriften: ZH 1/701 (Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten).

ZH 1/703 (Regeln für den Einsatz von Augen- und Gesichtsschutz).

ZH 1/706 (Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen).

Siehe auch Landesspezifische Gesetze / Verordnungen

Produkt-Code für Farben und Lacken: M-GP02.

Klassifizierung nach VbF: Entfällt

Technische Anleitung Luft:	<u>Klasse</u>	<u>Anteil in %</u>
	III	29

Wassergefährdungsklasse: 1 (Selbsteinstufung).

EG-SICHERHEITSDATENBLATT

HANDELSNAME: 4124 GORI MALERVORLACK	Datum: 13.09.2001	Überarbeitet am: 11.03.2003	Ausstellungsdatum: 04.04.2003
---	-----------------------------	---------------------------------------	---

Nationale Vorschriften (A): Siehe auch Landesspezifische Gesetze / Verordnungen, wie Lösemittelverordnung, Giftlisteverordnung, etc.

16. Sonstige Angaben

**R-Sätze im Pkt 2
angegeben:**

Entzündlich (R10)
 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut (R21).
 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken (R22)
 Reizt die Haut (R38)
 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung (R40).
 Gefahr ernster Augenschäden (R41)
 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich (R43)
 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. (R65)
 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen (R66).
 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen (R67).

Datenblatt ausstellender Bereich:

Ansprechpartner: Dyrup GmbH. Siehe Pkt. 1

Überarbeitung:

Änderungen sind links mit | angegeben.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.